

Versorgung gemeinsam gestalten



VERSORGUNG GEMEINSAM GESTALTEN

Dipl.-Med. Andreas Schwark

Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der KVBB

Ingolf Zellmann

Leiter Regionalleitstelle Lausitz

Kooperationstagung Rettungsleitstellen, 16.01.2019

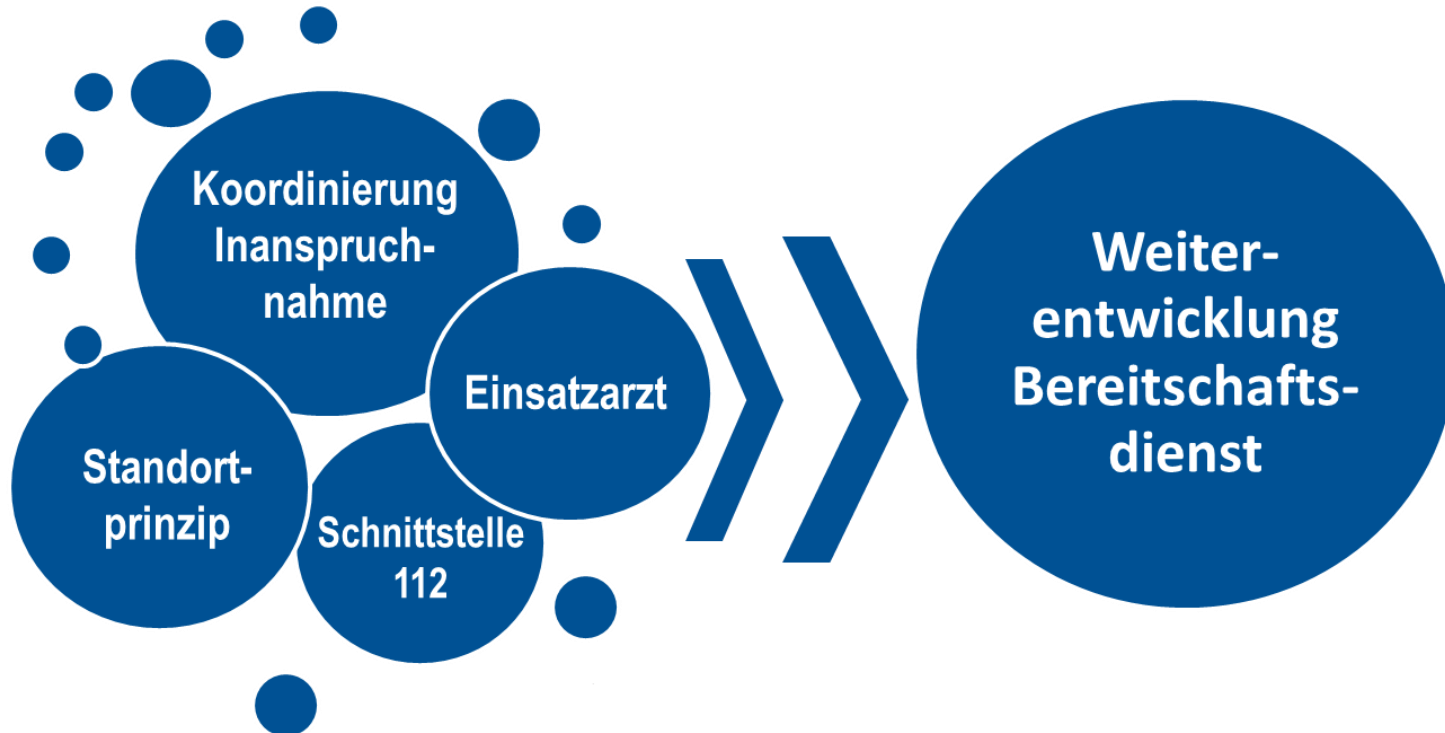


KVBB

Kassenärztliche Vereinigung
Brandenburg

„Akutversorgung“ zu sprechstundenfreien Zeiten

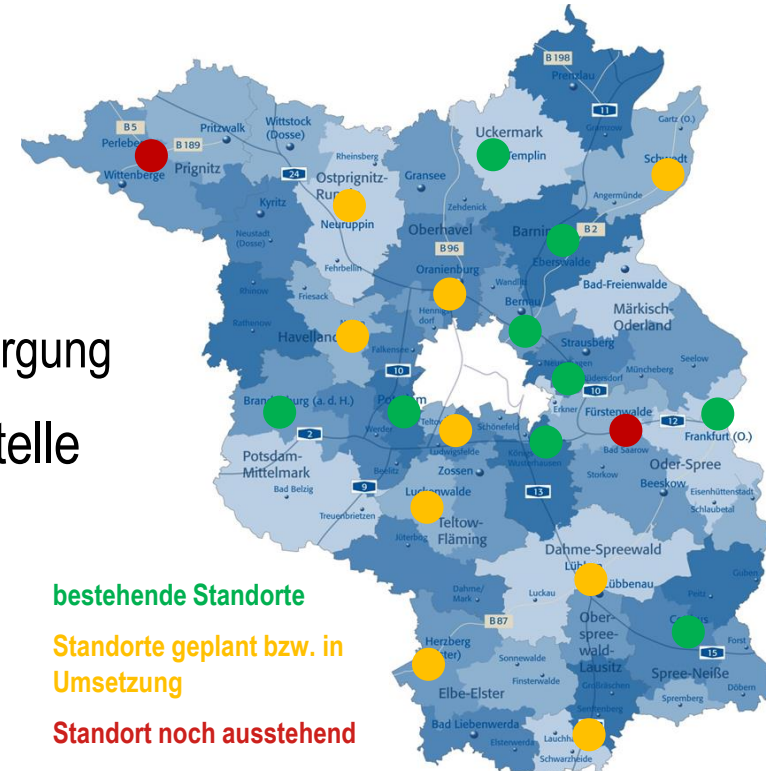
Bereitschaftsdienst 4.0 – „Wir gestalten!“



Bereitschaftsdienst 4.0

Standortprinzip – „Patient zum Arzt“

- Bereitschaftspraxis vor Rettungsstelle
- Standortauswahl:
 - Patientenaufkommen
 - Erreichbarkeit für Patienten
 - Teilnahme des KH an der erweiterten Notfallversorgung
- Ein Tresen – Bereitschaftspraxis und Rettungsstelle
- Standardisierte Ersteinschätzung (seit 2014)
(Notfallkriterienliste KVBB – ärztl. Leiter RS)



Bereitschaftsdienst 4.0

116117



- Seit 01.06.2012 flächendeckend in Brandenburg erreichbar
 - ca. 150.000 Anrufe pro Jahr
- Neu: seit April 2017 Annahme und Disposition der 116117-Anrufe in der Koordinierungsstelle der KVBB
 - Beginn am 03.04.2017 für den Bereich Königs Wusterhausen
 - Umsetzung im Land Brandenburg bis I/2020
 - Ersteinschätzung (Notfallcheckliste KVBB – ärztl. Leiter IRLS)
- Ziel: medizinische Service-Nummer
 - Apotheken ✓
 - Zahnärzte ✓

- 24/7

Bereitschaftsdienst 4.0

116117 - Koordinierungsstelle



- ❖ **88 % der Anrufe in der Zuständigkeit der KVBB richtig**
 - Auskünfte (Apotheke, Zahnarzt, Tierarzt, EC-Karten-Sperrung ...)
 - medizinische Akutfälle

- ❖ **12 % der Anrufe sind Notfälle**
 - Übergabe an jeweilige Regionalleitstelle (112)

Versorgung gemeinsam gestalten zu Bereitschaftsdienstzeiten



Versorgung gemeinsam gestalten zu Bereitschaftsdienstzeiten



Oft ist die Entscheidung, welche Nummer gewählt wird, nicht einfach.
Aber im Notfall zählt jede Sekunde!

Regionale Leitstelle Lausitz

Führungs- und Lagezentrum der Region „Lausitz-Spreewald“

Notruf 112

- Leitstelle für
 - Feuerwehr
 - Rettungsdienst
 - Katastrophenschutz
- Fachlich komplexe und schnelle Entscheidungen
 - Was hat der Anrufer? Welches Rettungs-/Einsatzmittel?
 - Einleitung der notwendigen einsatztaktischen Maßnahmen
 - Anleitung zur Laienreanimation am Telefon und Anleitung zur Erste Hilfe

Regionalleitstelle Lausitz

Führungs- und Lagezentrum der Region „Lausitz-Spreewald“

Status quo – „alte Welt“

- verschiedene „KV-Bereitschaftsdienste“
- 112-Leitstellen haben kein Weisungsrecht, oft werden Einsätze mit der Indikation KV an den RD direkt zurückgegeben
- diensthabende Ärzte sind nicht immer erreichbar
- keine 24/7 Verfügbarkeit des KV-Bereitschaftsdienstes
- es gab keine Abstimmung über Indikationen und Verfahren
- keine Fallbezogene Besprechung und Auswertung von Problemeinsätzen möglich
- Ausbildung konnte nicht abgestimmt werden

Regionalleitstelle Lausitz

Führungs- und Lagezentrum der Region „Lausitz-Spreewald“

„Neue Welt“ – Kooperation (Umsetzung Konzept BD 4.0)

- regelmäßige Abstimmung der Indikationen durch die ärztliche Leitung zwischen RD und KV (Ergebnisse der strukturierten Notrufabfrage und der Notfallcheckliste; zukünftig unterstützt von einem bundesweit einheitlichen, standardisierten Ersteinschätzungsverfahren)
- im Rahmen der Ausbildung wird das Thema Abgrenzung und Vernetzung der Systeme mit einer deutlich höheren Priorität vermittelt
- regelmäßige Abstimmungen zwischen den Leitern der 5 IRLS sowie den Verantwortlichen für die Koordinierungsstelle
- technische Vernetzung der Systeme implementiert

Zusammenarbeit

KVBB und Regionalleitstellen

- elektronische Schnittstelle der Einsatzleitsysteme (116117 – 112)
 - Lausitz: seit 02.05.2018
 - Eberswalde: geplant 1. Quartal 2019, aktuell laufen technische Vorbereitungen
 - Potsdam, Brandenburg, Frankfurt/Oder: geplant 1. - 2. Quartal 2019
- ❖ Patienten müssen nur einmal anrufen
- ❖ die jeweilige Entscheidung der Disponenten über die Indikation wird akzeptiert
- ❖ Steuerung der Bedarfe im Hintergrund durch die Systeme
- ❖ rasche und optimale Versorgung im jeweiligen Versorgungssystem (BD – RD)
- ❖ effiziente Ressourcennutzung
- ❖ Entlastung der 112 von Fehlanrufen (Auskunftsersuchen und Akutfälle)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Versorgung gemeinsam gestalten!